

[Download] ANNA (Psychothriller)

## ANNA (Psychothriller)

Von Bina Sparks

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #227917 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-15Erscheinungsdatum: 2014-01-15File Name: B00GDPI5I | File size: 43.Mb

**Von Bina Sparks : ANNA (Psychothriller)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised ANNA (Psychothriller):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Fall: AnnaVon MarsecZugegeben, "Anna" ist kein Thriller, bei dem man die Luft anhlt, doch das Thema (jedes weitere Wort wrde zuviel verraten) lsst einen aber trotzdem nicht los.Wo beginne ich nun?Vielleicht bei der Wahrheit:Zuerst wollte ich das Buch tatschlich wieder aus der Hand legen, denn am Anfang liest sich die Geschichte etwas schwergngig und birgt die Gefahr aufzugeben.Die Autorin, Bina Sparks - lt. Vita Psychologin, lsst ihre Kenntnisse ber das menschliche Erleben, das Verhalten und die Gedanken mit einflieen. Stellenweise zuviel fr meinen Geschmack.Doch dann wiederum beschlich mich beim weiteren Lesen zunehmend das Gefhl, dass da noch was kommt."Anna" ist nur aus einer Sicht geschrieben und es flt dadurch zunehmend leichter, der Millionerstochter Delia

Marratt auf Schritt und Tritt zu folgen. Das interessante Szenario kommt ohne Action daher und die Handlung drängt mich später eben doch zum Weiterlesen. Kann man das Spannung nennen? Ich denke, ja. Außerdem wird mir die Hauptfigur, Delia Marratt, ganz nebenbei immer sympathischer. Auch wenn es hier und da kleine Ungereimtheiten geben mag und ich mich mehr als ein mal fragte: "Mensch, weshalb tut sie nicht Dies - warum macht sie nicht Jenes?". Eine halbwegs logische Erklärung liefert die Autorin schon bald auf den nächsten Zeilen und man sagt sich: "Ach so!" Glaubwürdig? Naja, nicht immer, aber mich störte das nicht. Viel wichtiger für mich war dann die Frage, wie die Geschichte wohl ausgeht. Doch keine Angst, ich verrate es nicht. Die Sache lief dann so: Am Nachmittag habe ich mich also mit dem Buch gemütlich von der Couch "fressen" lassen. Ein Kffchen dazu, und später den Reader sogar mit in die Wanne genommen. Fernseher blieb abends aus und "Anna" wurde durchgelesen. Das ist mir vier Sterne wert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. na ja Von Miezekatze Sicher eine gute Idee, aber das Buch ist ja fast ausschließlich in Erzählform geschrieben, es fehlen die Dialoge, dadurch keinerlei Spannung, sehr langatmig, schade. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. das Ende war sehr verwirrend. Insgesamt nicht so spannend Von Angelina Piazza Das Ende war sehr verwirrend. Nur aus einer Sicht geschrieben. Teilweise eintönig. Insgesamt nicht so spannend. nicht zu empfehlen

Kurzbeschreibung Ein plötzlicher Schicksalsschlag strzt die Millionstochter Delia Marratt in tiefe Dunkelheit, wo sie genug Einsamkeit und Verzweiflung findet, um eine Idee des Wahnsinns zu entwickeln. Schon bald ist nichts mehr, wie es war in ihrer Villa lebt eine fremde Person, die sich für sie ausgibt, und ihr einziger Verwandter verleugnet sie. Im Kampf um die Glaubwürdigkeit ihrer wahren Identität kommt sie einem erschreckenden Familiengeheimnis auf die Spur, das ihr Leben für immer verändert. Leserstimme: "Sehr spannend!" Kurzbeschreibung Ein plötzlicher Schicksalsschlag strzt die Millionstochter Delia Marratt in tiefe Dunkelheit, wo sie genug Einsamkeit und Verzweiflung findet, um eine Idee des Wahnsinns zu entwickeln. Schon bald ist nichts mehr, wie es war in ihrer Villa lebt eine fremde Person, die sich für sie ausgibt, und ihr einziger Verwandter verleugnet sie. Im Kampf um die Glaubwürdigkeit ihrer wahren Identität kommt sie einem erschreckenden Familiengeheimnis auf die Spur, das ihr Leben für immer verändert. Leserstimme: "Sehr spannend!"